



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK
EUROSYSTEM

Pressemitteilung

30. November 2023

EZB wählt „Europäische Kultur“ sowie „Flüsse und Vögel“ als mögliche Themen für künftige Euro-Banknoten aus

- „Europäische Kultur“ sowie „Flüsse und Vögel“ sind mögliche Themen
- Beratungsgruppe soll bis Ende 2024 Motive vorschlagen
- EZB-Rat entscheidet voraussichtlich 2026 über endgültige Designs sowie Zeitplan für Herstellung und Ausgabe der neuen Banknoten

Der EZB-Rat hat „Europäische Kultur“ sowie „Flüsse und Vögel“ als mögliche Themen für die künftigen Euro-Banknoten ausgewählt. In diese Entscheidung sind die Ergebnisse von zwei im Sommer 2023 durchgeführten Umfragen eingeflossen, bei denen die Menschen in Europa aus einer Vorauswahl von sieben Themen ihre Favoriten nennen konnten. Ein diesbezüglicher [Bericht](#) wurde heute veröffentlicht.

Bei der im Auftrag der EZB durchgeführten Umfrage war das Thema „Europäische Kultur“ mit 21 % am beliebtesten, gefolgt von „Flüsse: Wasser des Lebens in Europa“ (18 %) und „Vögel: frei, widerstandsfähig, inspirierend“ (17 %). Bei dieser Umfrage wurde eine repräsentative Gruppe von 23 377 Europäerinnen und Europäern befragt.

Im Zeitraum Juli bis August 2023 hat die EZB die gleiche Umfrage auch online durchgeführt. An dieser beteiligte sich eine Rekordzahl von 365 000 Europäerinnen und Europäern. Die Ergebnisse ergänzen jene der repräsentativen Umfrage. Bei beiden Umfragen erwiesen sich dieselben drei Themen als die Favoriten, wenn auch in unterschiedlicher Reihenfolge. Die vier übrigen Themenvorschläge gefielen jeweils deutlich weniger Menschen.

Um die Präferenzen der Öffentlichkeit bestmöglich zu berücksichtigen, billigte der EZB-Rat die Zusammenführung von „Flüsse: Wasser des Lebens in Europa“ und „Vögel: frei, widerstandsfähig, inspirierend“ in einem einzigen naturbezogenen Thema.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation,
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Website: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

„Wir freuen uns sehr über die rege Teilnahme an unserer Onlineumfrage“, so EZB-Präsidentin Christine Lagarde. „Die ausgewählten Themen stellen beide eine Verbindung zwischen Europa und den hier lebenden Menschen her. Das passt sehr gut zu dem Ziel, das wir uns gesteckt haben, und zwar, dass die neuen Geldscheine alle Menschen in Europa ungeachtet von Alter oder Herkunft stärker ansprechen.“

Der EZB-Rat hat die Einrichtung einer Beratungsgruppe beschlossen, die bis Ende 2024 Motive für die ausgewählten Themen vorschlagen soll. Danach wird ein Gestaltungswettbewerb für die neuen Banknoten stattfinden. Auch hier werden die Menschen in Europa Gelegenheit haben, ihre Präferenzen zu den Designoptionen zu äußern.

„Euro-Banknoten sind ein Symbol für die Einheit Europas, heute und in Zukunft. Wir werden sicherstellen, dass alle frei wählen können, wie sie bezahlen möchten – ob mit Bargeld oder digital“, so Direktoriumsmitglied Piero Cipollone.

Die EZB wird voraussichtlich 2026 über das endgültige Design der neuen Banknoten sowie über den Zeitplan für ihre Herstellung und Ausgabe entscheiden. Wenn die Entscheidung über die Herstellung neuer Euro-Banknoten gefallen ist, werden noch mehrere Jahre bis zur Ausgabe der ersten Geldscheine vergehen.

Medianfragen sind an [Belén Pérez Esteve](#) (Tel.: + 49 173 533 4269) oder an [Nicos Keranis](#) (Tel.: +49 172 758 7237) zu richten.

Anmerkung

1. Es ist Pflicht und Aufgabe der EZB und der nationalen Zentralbanken des Euroraums, zu gewährleisten, dass Euro-Banknoten auch in Zukunft ein innovatives, sicheres und effizientes Zahlungsmittel sind. Die regelmäßige Entwicklung neuer Banknotenserien gehört zu den regulären Aufgaben von Zentralbanken. In einer Welt, in der Vervielfältigungstechnologien rasante Fortschritte verzeichnen und Fälscher leicht an Informationen und Material kommen, führt an der regelmäßigen Ausgabe neuer Banknoten kein Weg vorbei. Neben Sicherheitsaspekten setzt sich die EZB dafür ein, dass die Umweltauswirkungen über den gesamten Lebenszyklus der Euro-Banknoten verringert werden. Außerdem sollen die neuen Geldscheine alle Menschen in Europa ungeachtet von Alter oder Herkunft stärker ansprechen und noch inklusiver sein, auch für schutzbedürftige Gruppen wie z. B. Menschen mit Sehbeeinträchtigung. Weiterführende Informationen finden sich auf der [Webseite der EZB über künftige Banknoten](#).

2. Das Thema der aktuellen Euro-Banknotenserie lautet „Zeitalter und Stile“. Hauptgestaltungselemente sind Fenster, Türen und Brücken, die an Baustile aus verschiedenen Epochen der europäischen Geschichte angelehnt sind. Weiterführende Informationen finden sich auf der [Webseite der EZB über die Gestaltungselemente der Banknoten](#).
3. Ausgewählt wurden die Themen:
 - Europäische Kultur: Europas reiches kulturelles Erbe und seine dynamischen kulturellen und kreativen Sektoren stärken die europäische Identität und unser Zugehörigkeitsgefühl. Kultur fördert gemeinsame Werte, Teilhabe und den Dialog in Europa und in der Welt. Sie bringt die Menschen zusammen.
 - Flüsse und Vögel: Flüsse und Vögel kennen keine Grenzen. Sie stehen für die Freiheit und Einheit der Menschen in Europa und symbolisieren unsere Naturverbundenheit. Europa verfügt über zahlreiche Flüsse und Vogelarten, die uns inspirieren und daran erinnern, dass wir für den Schutz unserer Umwelt verantwortlich sind.